

Meine Arbeit wird weder von einer Organisation, noch von einem Verlag unterstützt – ich bin daher auf **Spenden** angewiesen.¹

GRALSMACHT, IBAN: DE 09 733 699 200 003 728 927

Rudolf Steiner: "Wenn nun die Menschen dabei stehenbleiben würden, nicht zu dem wirklichen Christus vorzudringen, sondern nur vorzudringen zu der Halluzination des Christus, dann würde Ahriman am meisten seine Zwecke gefördert finden. (Zu Halluzinationen läuft das Wirken der Evangelien auch aus, wenn nur *ein* Evangelium auf die Menschen wirkt.) Man hat gegen dieses Prinzip, die Evangelien einzeln zu nehmen, gearbeitet, indem man vier Evangelien von vier verschiedenen Gesichtspunkten aus hingestellt hat, und da geht es doch nicht an, diese vier Evangelien, die, wie wir ja oft gesehen haben, sich äußerlich widersprechen, nun einzeln wörtlich, wortwörtlich zu nehmen. Aber es ist eine große Gefahr, ein einzelnes Evangelium wortwörtlich zu nehmen. Was Sie bei den Sekten erleben, die auf das Johannes- oder auf das Lukas-Evangelium schwören als auf seinen wortwörtlichen Inhalt, ist eine Art Wahnidee-Bildung, eine Art Dämmerung, Umdämmerung des Bewußtseins. Bei umdämmerten Bewußtseinen, die sich gerade durch die Evangelien, die man nicht geistig vertieft, herausbilden würden, würden sich Menschen ergeben, die am besten dazu dienen würden, daß Ahriman seine Inkarnation vorbereiten könnte, so daß die Menschen ganz in seinem Sinn zu ihm einstmals stehen würden." (GA 191, 1. 11. 1919, S. 205, Ausgabe 1989)

Herwig Duschek, 30. 1. 2019

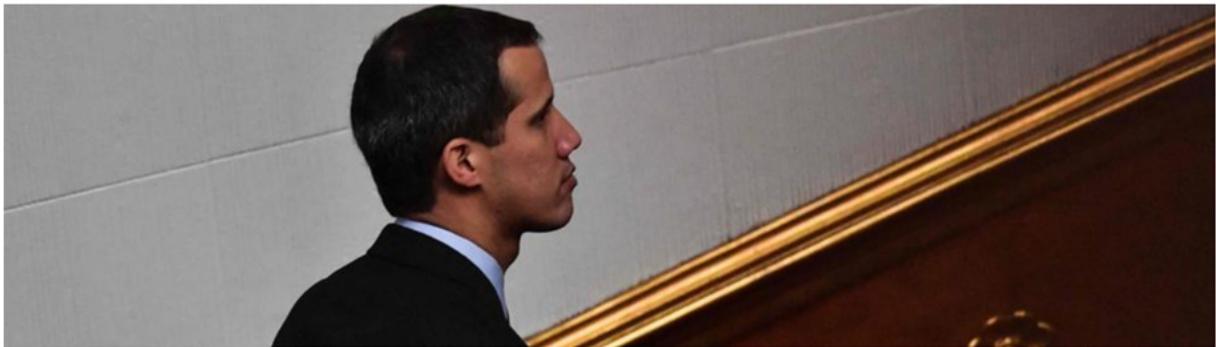
www.gralsmacht.eu

www.gralsmacht.com

2976. Artikel zu den Zeitereignissen

Regimechange in Venezuela? – Geschichte und Hintergründe (4)

Was sagt so ein *tagesschau.de*²-Bild von Juan Guaidó (s.u.) aus? Antwort: "Sein Weg führt ihn nach oben". Und wieso ist man sich dabei offensichtlich so sicher? Weil seine Selbster-



nennung zum Interimspräsidenten,³ wie Guaidó eingesteht, ... *mit den USA abgestimmt* war.⁴ Also müssen im Vorfeld schon Planungen gelaufen sein. Davon schreibt detailliert Thierry Meyssan, der diese Planungen als Teil eines größeren zerstörerischen Programms sieht:⁵

¹ Siehe auch Artikel 1122 (S. 1) und 1123 (S. 1).

² <https://www.tagesschau.de/ausland/venezuela-669.html> *Der Machtkampf in Venezuela geht weiter: Der selbsternannte Interimspräsident Guaidó darf das Land nicht mehr verlassen. Außerdem werden seine Konten eingefroren. Das hat der Oberste Gerichtshof entschieden* (ebenda).

³ Siehe Artikel 2973 (S. 2)

⁴ https://www.tagesschau.de/ausland/guaido-interview-venezuela-101~_origin-5ccc0979-87c0-47d4-b098-8487ca425e2e.html

⁵ <https://www.voltairenet.org/article204656.html> (vom 8.1.2019. Hinweis bekam ich.)

Die schreckliche bevorstehende Zerstörung des «Karibischen Beckens»

von Thierry Meyssan

In einer Reihe vorhergehender Artikel haben wir den SouthCom-Plan vorgestellt, Kriege zwischen den lateinamerikanischen Nationen zu provozieren, um die Strukturen aller Staaten im «Karibischen Becken» zu zerstören.⁶

Die Vorbereitung von Kriegen dieser Größenordnung, die nach der Strategie von Rumsfeld-Cebrowski an die Konflikte im «Nahen Osten» anknüpfen sollen, erfordert ein Jahrzehnt.⁷



Nach der Periode der wirtschaftlichen Destabilisierung⁸ und der militärischen Vorbereitung sollte die eigentliche Operation in den kommenden Jahren durch einen Angriff auf Venezuela durch Brasilien (unterstützt von Israel), Kolumbien (ein Verbündeter der Vereinigten Staaten) und Guyana (mit anderen Worten das Vereinigte Königreich) erfolgen. Es folgen weitere, beginnend mit Kuba und Nicaragua (die "Troika der Tyrannei" nach John Bolton⁹).

Der ursprüngliche Plan kann jedoch insbesondere aufgrund der Rückkehr der imperialen Ambitionen des Vereinigten Königreichs¹⁰ geändert werden, die das Pentagon beeinflussen können

Die Entwicklung von Venezuela

Der venezolanische Präsident Hugo Chavez hatte auf ideologischer Basis Beziehungen zum «Nahen Osten» aufgebaut. Er war insbesondere dem iranischen Präsidenten Mahmoud

⁶ Unter Anmerkung 1 steht:

- *Plan für den Sturz der venezolanischen Diktatur - "Masterstroke"*, Admiral Kurt W. Tidd, *Voltaire Network*, 23. Februar 2018 (<https://www.voltairenet.org/article201100.html>).
- *Der "Master Stroke" der Vereinigten Staaten gegen Venezuela*, von Stella Calloni (<https://www.voltairenet.org/article201159.html>).
- *Die Vereinigten Staaten bereiten einen Krieg zwischen den lateinamerikanischen Staaten vor*, von Thierry Meyssan, Übersetzung Pete Kimberley, *Voltaire Network* am 17. Mai und 18. Dezember 2018 (<https://www.voltairenet.org/article204400.html>).

⁷ Unter Anmerkung 2 steht:

- *Die neue Karte des Pentagon*, Thomas PM Barnett, Putnam Publishing Group, 2004.
- *Das US-Militärprojekt für die Welt*, von Thierry Meyssan, Übersetzung Pete Kimberley, *Voltaire Network*, 22. August 2017 (<https://www.voltairenet.org/article197541.html>).

⁸ Unter Anmerkung 3 steht:

- *Erklärung eines nationalen Notstands in Bezug auf Venezuela, Durchführungsverordnung*, von Barack Obama (<https://www.voltairenet.org/article187289.html>).
- *Sperrung von Eigentum und Sperrung der Einreise bestimmter Personen, die zur Situation in Venezuela beitragen*, v. Barack Obama, *Voltaire Network*, 9. März 2015 (<https://www.voltairenet.org/article187288.html>).

⁹ Siehe Artikel 2974 (S. 2)

¹⁰ Unter Anmerkung 4 steht: *Brexit: London übernimmt seine neue politisch-koloniale Rolle*, *Reseau Voltaire*, 3. Januar 2019 (<https://www.voltairenet.org/article204602.html>).

Ahmadinedschad und dem syrischen Präsidenten Bachar el-Assad näher gekommen. Gemeinsam hatten sie sich die Möglichkeit vorgestellt, eine zwischenstaatliche Organisation, die "Free Allies Movement", nach dem Vorbild der "Non-Aligned Movement" zu gründen, die aber durch die zeitliche Verbindung einiger ihrer Mitgliedstaaten mit den Vereinigten Staaten gelähmt wurde.¹¹

Obwohl Nicolas Maduro dieselbe Sprache wie Hugo Chavez übernahm, entschied er sich für eine völlig andere Außenpolitik. Es ist wahr, dass er die Annäherung an Russland fortsetzte und seinerseits russische Bomber in Venezuela begrüßte. Er unterzeichnete einen Vertrag über den Import von 600.000 Tonnen Weizen, um den Hunger in seinem Land zu bewältigen. Vor allem bereitete er sich auf Investitionen in Höhe von sechs Milliarden Dollar vor, darunter fünf im Ölsektor. Russische Ingenieure übernahmen die für venezolanische Arbeiter bestimmten Posten, die sie jedoch aufgegeben hatten.

Nicolas Maduro reorganisierte die Allianzen seines Landes auf neuen Stiftungen. Er pflegte enge Verbindungen zur Türkei, die Mitglied der NATO ist und deren Armee derzeit Nordsyrien besetzt. Maduro ging viermal nach Istanbul und Erdogan einmal nach Caracas.

Die Schweiz war ein Verbündeter von Hugo Chavez und hatte ihn bei der Ausarbeitung seiner Verfassung beraten. Nicolas Maduro befürchtete, das Gold seines Landes in der Schweiz nicht veredeln zu können, und schaute in die Türkei, die den Rohstoff in Gold verwandelte. In der Vergangenheit war dieses Gold als Garantie für Ölkontrakte bei Schweizer Banken geblieben. Von nun an wurden die liquiden Mittel in die Türkei transferiert, während das neu veredelte Gold nach Venezuela zurückkehrte. Diese Orientierung basiert nicht mehr auf Ideologie, sondern ausschließlich auf Interesse. Alles hängt davon ab, wer davon profitiert.

Gleichzeitig wurde Venezuela zum Ziel einer Destabilisierungskampagne, die mit den Guarimbas-Demonstrationen begann und mit dem Putschversuch vom 12. Februar 2015 («Operation Jericho»), einer Reihe von Angriffen auf die Landeswährung und einer organisierten Emigration fortgeführt wurde. In diesem Zusammenhang bot die Türkei Venezuela die Möglichkeit an, US-Sanktionen zu vermeiden. Der Austausch zwischen den beiden Ländern hat sich 2018 vervielfacht.

Was auch immer die Entwicklung des venezolanischen Regimes sein mag, nichts kann rechtfertigen, was gegen seine Bevölkerung vorbereitet wird.

Koordination logistischer Mittel

Vom 31. Juli bis 12. August 2017 organisierte SouthCom eine große Übung mit mehr als 3.000 Männern aus 25 verbündeten Staaten, darunter Frankreich und dem Vereinigten Königreich. Ziel war es, eine schnelle Landung für Truppen in Venezuela vorzubereiten.¹²

(Fortsetzung folgt.)

¹¹ Unter Anmerkung 5 steht: *Assad und Chavez fordern die Schaffung einer Bewegung der Freien Alliierten*, *Voltaire Network*, 29. Juni 2010 (<https://www.voltairenet.org/article166122.html>).

¹² Unter Anmerkung 6 steht: *Große Manöver um Venezuela*, von Manlio Dinucci, Übersetzung Anoosha Boralesa, *Manifeste* (Italien), *Voltaire Network*, 23. August 2017 (<https://www.voltairenet.org/article197571.html>).